

Abgabe elektronischer Publikationen innerhalb des Zweitveröffentlichungsservices der Bibliothek der Technischen Hochschule Deggendorf (THD)

Name ¹	
Fakultät	
E-Mail	

Hiermit räume ich der Bibliothek der Technischen Hochschule Deggendorf (im Nachfolgenden kurz: die Bibliothek), soweit ich diese Rechte innehave, für die Dauer der gesetzlichen Schutzfrist und räumlich unbeschränkt für meine Publikationen

[bitte eindeutig mit DOI benennen oder alternativ „gemäß gesonderter Anlage 1“ oder „gemäß E-Mail vom tt.mm.jjjj ss:mm“]

einschließlich der Abstracts die einfachen Rechte gemäß „OPUS THD: Rechtliche Hinweise und Einräumung des Nutzungsrechts“² ein und bestätige die hierin genannten Zusicherungen.

Die Veröffentlichung erfolgt im Rahmen des Zweitveröffentlichungsservices der Bibliothek. Sollte zur Veröffentlichung nur eine bestimmte Version erlaubt sein, z. B. Preprint oder Postprint, so liefere ich diese der Bibliothek, sofern vorhanden, mit oder auf Anforderung hin nach. Verlagsseitig nötige Anpassungen, etwa Referenzierungen der Verlagsversion³, dürfen eigenständig durch die Bibliothek vorgenommen werden. Im Übrigen versichere ich, dass mit den genannten Publikationen keine Rechte Dritter verletzt werden. Ich werde die Bibliothek unverzüglich benachrichtigen, wenn ich Grund zu der Annahme habe, dass Dritte Ansprüche in Ansehung der Publikationen geltend machen oder geltend machen werden. Für den Fall, dass ich dieser Benachrichtigungspflicht nicht nachkomme, werde ich die THD von sämtlichen Schadenersatzsprüchen Dritter freistellen.

Diese Vereinbarung kann in Form einer schriftlichen Kündigung jederzeit gekündigt werden. Ab dem Kündigungszeitpunkt findet keine Zweitveröffentlichung meiner weiteren Publikationen auf dem Repositorium OPUS THD mehr statt, ohne der vorherigen Einholung meines Einverständnisses. Mir ist bewusst, dass bis dahin veröffentlichte Publikationen jedoch nicht mehr gelöscht oder verändert werden können.

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

¹ Ihre persönlichen Daten werden für eventuelle Rückfragen benötigt.

² https://opus4.kobv.de/opus4-thd/layouts/opus4/pdf/Rechtliche_Hinweise_und_Einraeumung_des_Nutzungsrechts_OPUS_THD.pdf

³ Bspw. schreiben viele Verlage das Einfügen einer Referenz “This is the peer reviewed version of the following article:

[FULL CITE], which has been published in final form at [Link to final article using the DOI]” vor.

Anlage 2: Ablauf des Zweitveröffentlichungsservices

Wenn Sie den Zweitveröffentlichungsservice der Bibliothek der Technischen Hochschule Deggendorf (THD) nutzen möchten, beauftragen Sie uns bitte mit dem ausgefüllten Formular „*Abgabe elektronischer Publikationen innerhalb des Zweitveröffentlichungsservices der Bibliothek der Technischen Hochschule Deggendorf (THD)*“ und senden Sie uns die entsprechende(n) Publikation(en) zu. Sie können dabei sowohl einzelne Veröffentlichungen als auch vollständige Publikationslisten einreichen.

Nach dem Erhalt des Auftrags und der Publikation(en) führt die Bibliothek folgende Schritte durch:

- 1) **Prüfung des Zeitschriftentyps:** Zunächst wird geprüft, in welcher Art Zeitschrift Ihre Arbeit erschienen ist:
 - a) Bei **Open-Access-Zeitschriften** behalten Autorinnen und Autoren in der Regel umfassende Rechte an ihrer Veröffentlichung. Meist werden lediglich einfache Nutzungsrechte an den Verlag übertragen, was eine Zweitveröffentlichung unkompliziert ermöglicht.
 - b) Bei **Abonnement- bzw. Subskriptionszeitschriften (Closed Access)** übertragen Autorinnen und Autoren häufig exklusive Nutzungsrechte an den Verlag. In solchen Fällen ist eine Zweitveröffentlichung nur unter bestimmten Bedingungen möglich – entweder im Rahmen der Verlagsrichtlinien (sog. *Self-Archiving Policies*) oder gemäß § 38 UrhG, sofern deutsches Recht Anwendung findet und ein deutscher Gerichtsstand besteht.
- 2) **Recherche im Open Policy Finder⁴:** Als Einstieg in die Klärung der Zweitveröffentlichungsrechte nutzt die Bibliothek den *Open Policy Finder* (früher Sherpa/Romeo-Liste). Diese Datenbank bietet eine strukturierte Übersicht über die *Self-Archiving Policies* zahlreicher Verlage und Zeitschriften. Zusätzlich enthält sie direkte Verlinkungen zu den offiziellen *Self-Archiving Policies* Regelungsseiten der Verlage („Policy Links“), wodurch eine aufwändige manuelle Recherche vermieden wird.
- 3) **Konsultation der Journal- bzw. Verlagsseiten:** Da Datenbanken wie der *Open Policy Finder* nicht immer auf dem aktuellen Stand sind – etwa bei kürzlich geänderten *Self-Archiving Policies* – erfolgt zusätzlich eine manuelle Prüfung der Websites der betreffenden Journale bzw. Verlage. So stellen wir sicher, dass alle aktuellen Vorgaben zur Zweitveröffentlichung beachtet werden.

Bitte beachten Sie, dass die Verantwortlichkeit für das Vorliegen der Voraussetzungen eines Zweitveröffentlichungsrecht bei der Autorin oder dem Autor liegt. Sofern die Bibliothek keine geeigneten Informationen über die oben dargestellten Punkte finden können oder widersprüchliche Informationen erhalten, liegt die Verantwortung der Aufklärung dieser Schritte bei der Autorin oder dem Autor. Dies betrifft insbesondere, aber nicht ausschließlich, folgende Punkte.

- 4) **Erlaubte Version der Publikation:** Ein wesentlicher Aspekt betrifft die Version des Artikels, die zweitveröffentlicht werden darf. In der Regel darf bei Subskriptionszeitschriften nicht die Verlags-PDF (d. h. das Layout des publizierten Artikels) in institutionellen Repositorien wie OPUS THD veröffentlicht werden. Stattdessen ist meist nur die Preprint- (Manuskript vor Begutachtung) oder Postprint-Version (akzeptiertes Manuskript nach Peer Review) zulässig. Sollten Sie die zulässige Version nicht bereits mitgeschickt haben, wird sich die Bibliothek mit Ihnen in Verbindung setzen, um diese anzufordern.
- 5) **Embargofrist:** Viele Verlage verlangen eine zeitliche Sperrfrist, bevor eine Zweitveröffentlichung erfolgen darf. Diese sogenannte Embargofrist soll dem Verlag ermöglichen, zunächst seine wirtschaftlichen Interessen (z. B. durch Abonnements oder *Pay-per-View*-Einzelabrufe) zu wahren. Die Dauer variiert je nach Verlag und Fachdisziplin, liegt aber meist zwischen 12 und 36 Monaten. Eine Ermittlung der gültigen Embargofrist ist anhand der *Self-Archiving Policy* des Verlags,

⁴ <https://openpolicyfinder.jisc.ac.uk/>.

entsprechender Verlagsübersichten (z. B. in Form von Tabellen oder Excel-Listen ([Beispiel Elsevier](#), [Beispiel Oxford University Press](#)) oder über spezifische Tools einzelner Verlage ([Beispiel Wiley](#), [Beispiel Taylor & Francis](#)) möglich.

- 6) **Lizenzvorgaben (z. B. Creative-Commons-Lizenzen):** Manche Verlage verlangen für die Zweitveröffentlichung eine bestimmte Lizenz – insbesondere, um eine kommerzielle Nachnutzung durch Dritte zu verhindern. Häufig wird zum Beispiel die Verwendung der CC BY-NC 4.0-Lizenz (Namensnennung, nicht-kommerzielle Nutzung) vorgeschrieben. In anderen Fällen untersagen Verlage explizit die Nutzung von Creative-Commons-Lizenzen, ohne eine alternative Lizenz zu benennen. In solchen Fällen kann mit dem Verlag Rücksprache gehalten werden, um die passende Lizenz zu klären. Falls keine eindeutige Angabe erfolgt, empfiehlt sich der Rechteinweis „*In Copyright*“ von [rightsstatements.org](#), der für urheberrechtlich geschützte digitale Objekte geeignet ist.
- 7) **Referenzierung der Verlagsversion im Manuskript:** Viele Verlage verlangen, dass in der zweitveröffentlichten Version (Preprint oder Postprint) ein klarer Hinweis auf die Verlagsversion enthalten ist. Dies dient der korrekten Zitation und zur Abgrenzung der erst- und zweitveröffentlichten Version. Die Bibliothek kann hierzu das vorgesehene Statement des Verlags mittels Adobe Pro einfügen. Sollte der Verlag keine spezielle Formulierung vorschreiben, so wird folgende empfohlen:
- Preprint:** *This is the pre-peer reviewed version of the following article: [FULL CITE], which has been published in final form at [Link to final article using the DOI].*
 - Postprint:** *This is the peer reviewed version of the following article: [FULL CITE], which has been published in final form at [Link to final article using the DOI].*

Sollten die oben dargestellten Punkte nicht rechtssicher geklärt werden können, so muss die Bibliothek den Zweitveröffentlichungsservice für die entsprechende Publikation abrechnen. Die Autorin bzw. der Autor wird über die Nichtveröffentlichung informiert.

Ansonsten übernimmt die Bibliothek den Upload in OPUS THD und trägt alle erforderlichen Metadaten ein. Wenn möglich, werden dabei die Originaldaten des Verlagsartikels übernommen, um eine möglichst genaue und vollständige Wiedergabe der bibliografischen Informationen sicherzustellen.

- 8) **Metadaten:**
- Kontaktdaten der Einstellerin/des Einstellers [Pflichtfeld]: hier trägt die Bibliothek die Kontaktdaten von Ihnen ein, mit Zusatz „(Upload durch die Bibliothek im Rahmen des Zweitveröffentlichungsservices der THD)“.
 - Haupttitel [Pflichtfeld]: Titels des Artikels in der Originalsprache.
 - Abstract(s): Eintrag des Abstracts des Artikels in der Originalsprache.
 - Autor*innen [Pflichtfeld] und Corresponding Author: Eintrag aller Autorinnen bzw. Autoren und des Corresponding Authors.
 - Online-Veröffentlichung [Pflichtfeld]: Datum der Erstveröffentlichung beim Verlag.
 - Veröffentlichung: Datum und Datum des Datei-Embargos: sofern es ein Embargodatum zu beachten gibt, wird hier dieses eingetragen. Nach Ablauf wird die Veröffentlichung automatisch durch das System freigeschaltet.
 - Veröffentlichende Institution [Pflichtfeld]: als Veröffentlichende Institution der Zweitveröffentlichung wird automatisch die Technische Hochschule Deggendorf hinterlegt.
 - Erste Seite, Letzte Seite: Angabe der Seitenzahlen *von-bis* der Veröffentlichung im ursprünglichen Journal zur korrekten Referenzierung.
 - Aufsatznummer: Falls vorhanden, wird die im Verlag angegebene Aufsatznummer erfasst.
 - Band, Ausgabe / Heft: im Kontext der Referenzierung der Erstveröffentlichung wird hier Bandnummer und Ausgaben-/Heftnummer der Publikation angegeben.
 - Seitenzahl: Eintragung der Gesamtseitenzahl des Artikels.

- l) Titel des übergeordneten Werkes: im Kontext der Referenzierung wird hier der Zeitschriften- oder Reihename, in dem die Erstveröffentlichung erschienen ist, eingetragen.
 - m) Herausgeber*innen: sofern vorhanden bzw. ermittelbar, werden die Herausgeber*innen angegeben.
 - n) DDC Klassifikation: Die Bibliothek vergibt eine mindestens dreistellige *Dewey Decimal Classification* (DDC)-Notation zur inhaltlichen Einordnung. Diese wird bei Bedarf eigenständig festgelegt, da Verlage meist keine vergeben.
 - o) Schlagwort(e): Übernahme der vom Verlag vergebenen Schlagwörter oder – falls nicht vorhanden – Ergänzung durch eigene, inhaltsbeschreibende Begriffe durch die Bibliothek.
 - p) Institut(e): die Bibliothek hinterlegt die Institution des Corresponding Authors.
 - q) Platz für Notizen: Internes, nicht öffentlich sichtbares Feld, das in der Regel leer bleibt oder nur für interne Hinweise genutzt wird.
 - r) Lizenz des Dokuments [Pflichtfeld]: hier trägt die Bibliothek eigenständig die rechtlich nötige Lizenz ein. Gibt es keine konkreten Vorgaben, z. B. durch die *Self-archiving policy*, wird standardmäßig die offenste Lizenz [CC BY 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/) verwendet.
 - s) Sprache [Pflichtfeld]: die Bibliothek hinterlegt die Sprache des Artikels.
 - t) Schriftenreihen: in der Regel bleibt dieses Feld leer, es sei denn, die Erstveröffentlichung erfolgte in den THD Diamond Open Access Zeitschriften „*Journal of Applied Interdisciplinary Research*“ oder „*Bavarian Journal of Applied Sciences*“
- 9) **Kontrolle:** bei der ersten Publikation, die im Rahmen der Beauftragung zur Zweitveröffentlichung freigeschaltet werden soll, erfolgt jeweils noch eine Endkontrolle und Freigabe an die Bibliothek durch Sie. Die Bibliothek schaltet daraufhin diesen Artikel frei und stellt ihn unwiderruflich kostenfrei weltweit digital frei zugänglich. Für alle weiteren Publikationen Ihrer Publikationsliste können Sie individuell entscheiden, ob Sie erneut eine Endkontrolle durchführen möchten – oder ob die Bibliothek alle Schritte vollständig eigenständig übernehmen soll.
- 10) **Veröffentlichung:** die Bibliothek führt die Veröffentlichung durch. Der Artikel ist damit im Internet frei zugänglich, steht weltweit zur Verfügung und wird dauerhaft archiviert. Zudem ist er über Bibliothekskataloge und Suchmaschinen recherchierbar. In der Regel ist die Veröffentlichung nicht mehr verändert- oder löschar.

An wen kann ich mich bei Fragen wenden?

Technische Hochschule Deggendorf
Bibliothek, Frau Ana Munandar und Herrn Markus Putnings

Tel.: +49 991 3615-700

E-Mail: bib-open-access@th-deg.de

Postanschrift:

Technische Hochschule Deggendorf
Bibliothek
Postfach 13 20
94453 Deggendorf

Hausanschrift/Anfahrt:

Technische Hochschule Deggendorf
Bibliothek
Dieter-Görlitz-Platz 1
94469 Deggendorf

The following English translation of the preceding German text is for information purposes only. Please sign and fill out the German form.

Submission of electronic publications as part of the secondary publication service of the library of Deggendorf Institute of Technology (DIT)

Name ⁵	
Faculty	
E-Mail	

For my publications

[Please specify clearly with DOI. Alternatively, "according to separate Annex 1" or "according to email dated dd.mm.yyyy ss:mm"]

including the abstracts, I hereby grant the library of Deggendorf Institute of Technology (hereinafter called "the library" for short), insofar as I hold these rights, the simple rights according to "OPUS THD: legal information and granting of the usage right"⁶ for the duration of the statutory protection period and for an unlimited period of time, and confirm the assurances stated therein.

The publication is part of the library's secondary publication service. If only a specific version is permitted for publication, e.g. preprint or postprint, I will provide this to the library, if available, with or on request. The library may independently make any modifications required by the publisher, such as referencing the publisher's version⁷. Furthermore, I can confirm that the above publications do not infringe any third-party rights. If I have reason to believe that third parties are or will assert claims in respect of the publications, I will notify the library immediately. If I fail to comply with this notification obligation, I will indemnify DIT against all claims for damages by third parties.

This agreement may be terminated at any time by written notice. From the date of termination, there will be no further secondary publication of my publications on the OPUS THD repository without my prior consent. I am aware that publications released prior to this date can no longer be deleted or amended.

⁵ Your personal data is required for possible queries.

⁶ https://opus4.kobv.de/opus4-thd/layouts/opus4/pdf/Rechtliche_Hinweise_und_Einraeumung_des_Nutzungsrechts_OPUS_THD.pdf

⁷ For example, many publishers mandate the insertion of a reference "This is the peer reviewed version of the following article: [FULL CITE], which has been published in final form at [Link to final article using the DOI]".

Annex 2: Procedure of the secondary publication service

If you would like to use the library's secondary publication service at Deggendorf Institute of Technology (DIT), please complete the form "*Abgabe elektronischer Publikationen innerhalb des Zweitveröffentlichungsservices der Bibliothek der Technischen Hochschule Deggendorf (THD)*" and send us the corresponding publication(s). You can submit either individual publications or complete lists of publications.

Once the order has been received along with the publication(s), the library will take the following steps:

- 1) **Establish the type of journal:** First, the library will establish the type of journal in which your work has been published:
 - a) In **open access journals**, authors usually retain extensive rights to their publication. In most cases, only simple usage rights are transferred to the publisher, making the process of secondary publication straightforward.
 - b) In the case of **subscription (closed access) journals**, authors often transfer exclusive usage rights to the publisher. In such cases, secondary publication is only possible under certain conditions: either within the framework of the publisher's guidelines (so-called *self-archiving policies*) or in accordance with Section 38 of the German Copyright Act (UrhG), provided that German law applies and the place of jurisdiction is in Germany.
- 2) **Research in the Open Policy Finder⁸:** The library uses the *Open Policy Finder* (formerly the Sherpa/Romeo list) as a starting point for getting a clarification on the secondary publication rights. This database provides a structured overview of the *self-archiving policies* of numerous publishers and journals. It also contains direct links to the publishers' official *self-archiving policies* ("Policy Links"), saving the library from time-consuming manual searches.
- 3) **Check the journal or publisher websites:** Since databases such as the *Open Policy Finder* are not always up to date - for example, they may not contain recently changed *self-archiving policies* - the websites of the relevant journals or publishers are also checked manually. In this way, we ensure that all current requirements for secondary publication are met.

Please note that the author is responsible for ensuring that the requirements for the secondary publication rights are met. If the library is unable to find suitable information on the above points or receives contradictory information, it is the author's responsibility to clarify these steps. This applies in particular, but not exclusively, to the following points.

- 4) **Permitted version of the publication:** One of the key considerations is the version of the article that may be republished. As a rule, subscription journals are not permitted to publish the publisher's PDF (i.e. the layout of the published article) in institutional repositories such as OPUS THD. Instead, only the preprint (the manuscript before peer review) or the postprint version (the accepted manuscript after peer review) is usually permitted. If you have not already sent the permitted version, the library will ask you for it.
- 5) **Embargo period:** Many publishers mandate a blocking period before allowing a second publication. This so-called embargo period is intended to enable the publisher to protect its economic interests first (e. g., through subscriptions or individual *pay-per-view* requests). The duration varies depending on the publisher and subject area, but it is typically between 12 and 36 months. The valid embargo period can be determined on the basis of the publisher's *self-archiving policy*, relevant publisher reviews (e. g. in the form of tables or Excel lists ([Elsevier](#), [Oxford University Press](#)) or using specific tools from individual publishers ([Wiley](#), [Taylor & Francis](#))).

⁸ <https://openpolicyfinder.jisc.ac.uk/>.

- 6) **License requirements (e. g. Creative Commons licenses):** Some publishers require a specific license for secondary publication, particularly to prevent commercial re-use by third parties. For example, the use of the CC BY-NC 4.0 license (attribution, non-commercial use) is often prescribed. In other cases, publishers explicitly prohibit the use of Creative Commons licenses without naming an alternative license. In such cases, the publisher can be consulted to determine the appropriate license. If there is no clear indication, it is advisable to use the rights statement "*In copyright*" from rightsstatements.org, which is suitable for digital objects protected by copyright.
- 7) **Referencing the publisher's version in the manuscript:** Many publishers require the republished version (preprint or postprint) to contain a clear reference to the publisher's version. This ensures correct citation and distinguishes between the first and second published versions. The library can insert the publisher's intended statement using Adobe Pro. If the publisher does not prescribe a specific wording, the following is recommended:
 - a) **Preprint:** *This is the pre-peer reviewed version of the following article: [FULL CITE], which has been published in final form at [Link to final article using the DOI].*
 - b) **Postprint:** *This is the peer reviewed version of the following article: [FULL CITE], which has been published in final form at [Link to final article using the DOI].*

If the above points cannot be clarified with legal certainty, the library must cancel the secondary publication service for the corresponding publication. The author will be informed of the decision not to publish.

Otherwise, the library will upload it to OPUS THD and enter all the necessary metadata. Where possible, the original data from the publisher's article is used to ensure that the bibliographic information is reproduced as accurately and completely as possible.

8) **Metadata:**

- a) Contact details of the submitter [mandatory field]: the library enters your contact details here, adding the text "(Uploaded by the library as part of the DIT secondary publication service)".
- b) Main title [mandatory field]: title of the article in the original language.
- c) Abstract(s): entry of the article's abstract in the original language.
- d) Authors [mandatory field] and corresponding author: entry of all authors and the corresponding author.
- e) Online publication [mandatory field]: date of first publication by the publisher.
- f) Publication: date and date of the file embargo: if there is an embargo date to be observed, this is entered here. The system automatically releases the publication after the embargo period expires.
- g) Publishing institution [mandatory field]: Deggendorf Institute of Technology is automatically entered as the publishing institution for the secondary publication.
- h) First page, last page: indication of the page numbers *from-to* of the publication in the original journal for correct referencing.
- i) Article number: if available, the article number given by the publisher is entered here.
- j) Volume, edition/issue: for the purpose of referencing the first publication, the volume number and edition/issue number of the publication are given here.
- k) Number of pages: the total number of pages of the article is entered here.
- l) Title of the parent work: for the purpose of referencing, the name of the journal or series in which the article was first published is entered here.
- m) Editors: editors are indicated where available or where they can be determined.

- n) DDC classification: the library assigns a *Dewey Decimal Classification* (DDC) notation of at least three digits to categorise the content. This is determined independently when required, since publishers usually do not assign one themselves.
 - o) Keyword(s): the library uses the keywords assigned by the publisher. If these are unavailable, it adds its own keywords to describe the content.
 - p) Institute(s): the library enters the name of the institution of the corresponding author.
 - q) Space for notes: an internal field that is not publicly visible. This field usually remains empty or is only used for internal notes.
 - r) Document license [mandatory field]: the library independently enters the legally required license here. If no concrete license has been specified, e.g. in the *self-archiving policy*, the most open license [CC BY 4.0](#) is used by default.
 - s) Language [mandatory field]: the library enters the language of the article here.
 - t) Publication series: this field usually remains empty, unless the first publication was in one of the DIT Diamond Open Access journals such as the "*Journal of Applied Interdisciplinary Research*" or the "*Bavarian Journal of Applied Sciences*"
- 9) **Check:** you will carry out a final check on the first publication to be released as part of the secondary publication order, and give the library the go-ahead to republish it. The library will then release this article and make it irrevocably accessible worldwide free of charge in digital format. For all other publications in your publication list, you can choose whether to carry out a final check again or allow the library to take over all steps independently.
- 10) **Publication:** the library publishes the article. The article is thus freely accessible online, available worldwide, and permanently archived. It can also be searched via library catalogues and search engines. As a rule, the publication can no longer be changed or deleted.

Who should I contact if I have any questions?

Deggendorf Institute of Technology
Library, Ms Ana Munandar and Mr Markus Putnings

Tel.: +49 991 3615-700

Email: [bib-open-access\[at\]th-deg.de](mailto:bib-open-access[at]th-deg.de)

Postal address:

Deggendorf Institute of Technology
Library
PO Box 13 20
94453 Deggendorf

Street address:

Deggendorf Institute of Technology
Library
Dieter-Görlitz-Platz 1
94469 Deggendorf